## Lösungsblatt 3

### 11. Oktober 2021

## Aufgabe 4-1: Privilege Drop in C

Die Wandlung des Namend des Zielusers in numerische UID und GID muss vor dem chroot erfolgen, da dannach die Datei /etc/passwd in der diese Informationan abgelegt sind nicht mehr sichtbar ist. Deswegen wird der Privilege Drop in eine Vorbereitung prep\_priv\_drop() für diesen Lookup und die tatsächliche Ausfürung des Privilege Drop do\_priv\_drop() aufgeteilt. In der Vorbereitung werden ausserdem die Gruppen des laufenden Prozesses schon auf die Gruppenzugehörigkeit des Ziel-Users für den Privilege Drop gesetzt.

Ausgabe der Benuzterinformationen vor und nach dem Privilege drop ergibt das folgende Bild:

#### root#

```
getpwuid() returned the following info for your userid:
 pw_name : root
         : 0
 pw_uid
 pw_gid
         : 0
 pw_dir : /root
 pw_shell : /bin/bash
getpwuid() returned the following info for your userid:
 pw_name : vagrant
 pw_uid : 1000
         : 1000
 pw_gid
         : /home/vagrant
 pw_dir
 pw_shell : /bin/bash
root#
```

## Aufgabe 4-2: Chroot in C

Wichtig ist es, den chroot nach der Vorbereitung und vor dem Privilege Drop auszuführen:

```
1 ...
2  // Prepare privilege drop
3  user_s = prep_privilege_drop();
4
5  // Do chroot
6  do_chroot();
7
8  // Do privilege drop
9  // Note: This must always be done before the first external input.
10  do_privilege_drop(user_s);
11 ...
```

Zur Prüfung des gesetzten Root Directory können Sie dort eine Datei mit eindeutigem Namen ablegen und das Directory auflisten. Hier ist das Zielverzeichnis des Privilege Drop /tmp/tst in das die Datei /tmp/tst/we\_are\_in\_tmp\_tst gelegt wurde:

```
root# ./do_chroot
..
we_are_in_tmp_tst
.
root#
```

# Aufgabe 4-3: Privilege Separated Service

Siehe Programmcode der Beispiellösung.